3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Oldsum

für das Gebiet "zwischen Waasterstig und Waaster Bobdikem sowie beidseitig des Koomorthswai in einer Entfernung von bis zu ca. 175 m südlich des Waasterstigs"

Verfahrensvermerke

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom __.__.____ . Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte durch Aushang vom __.__.____.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (1) Satz 1 BauGB wurde am __.__.____ durchgeführt.
3. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gemäß § 4 (1) i.V.m. § 3 (1) BauGB am __.__.____ unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
   Die Nachbargemeinden wurden zur Abstimmung der Planung gemäß § 2 (2) BauGB am __.__.____ unterrichtet und zur Abgabe einer Stellungnahmen aufgefordert.
4. Die Gemeindevertretung hat am __.__.____ den Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplanes und die Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.
5. Der Entwurf der 3. Änderung des Flächennutzungsplans und die Begründung haben in der Zeit vom __.__.____ bis __.__.____ während der Dienststunden nach § 3 (2) BauGB öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung wurde mit dem Hinweis, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist von allen Interessierten schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden können, am __.__.____ durch Aushang ortsüblich bekannt gemacht.
6. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, wurden gemäß § 4 (2) BauGB am __.__.____ zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.

_____ _____
-Ort, Datum, Siegelabdruck- -Unterschrift-

7. Die Gemeindevertretung _____ hat die abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am __.__.____ geprüft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.
8. Das Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein hat die 3. Änderung des Flächennutzungsplans mit Bescheid vom __.__.____ Az.: _____ – mit Nebenbestimmungen und Hinweisen – genehmigt.
9. Die Gemeindevertretung hat die Nebenbestimmungen durch Beschluss vom __.__.____ erfüllt, die Hinweise sind beachtet. Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein hat die Erfüllung der Nebenbestimmungen mit Bescheid vom __.__.____ Az.: _____ bestätigt.
10. Die Erteilung der Genehmigung der 3. Änderung des Flächennutzungsplans sowie Internetadresse der Gemeinde und Stelle, bei denen der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung auf Dauer während der Sprechstunden von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, wurden am __.__.____ (vom__.__.____ bis __.__.____) ortsüblich bekannt gemacht. In der Bekanntmachung wurde auf die Möglichkeit einer Geltendmachung von Verfahrens- und Formverstößen und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 (2) BauGB) hingewiesen. Die 3. Änderung des Flächennutzungsplans wurde mithin am __.__.____ wirksam.

_____ _____
-Ort, Datum, Siegelabdruck- -Unterschrift-

Planzeichnung

Es gilt die BauNVO von 1990 in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017

Maßstab 1:5.000

Kartengrundlage: © GeoBasis-DE/L VermGeo SH
Kreis Nordfriesland - Gemeinde Oldsum - Gemarkung Oldsum, Flur 7

Zeichenerklärung

Darstellungen

Planzeichen	Erläuterungen	Rechtsgrundlage
Art der baulichen Nutzung		§ 5 (2) Nr. 1 BauGB
M	Gemischte Baufläche	§ 1 (1) BauNVO
G	Gewerbliche Baufläche	§ 1 (1) BauNVO
S	Sonderbaufläche - Energieerzeugung	§ 1 (1) BauNVO

Sonstige Planzeichen

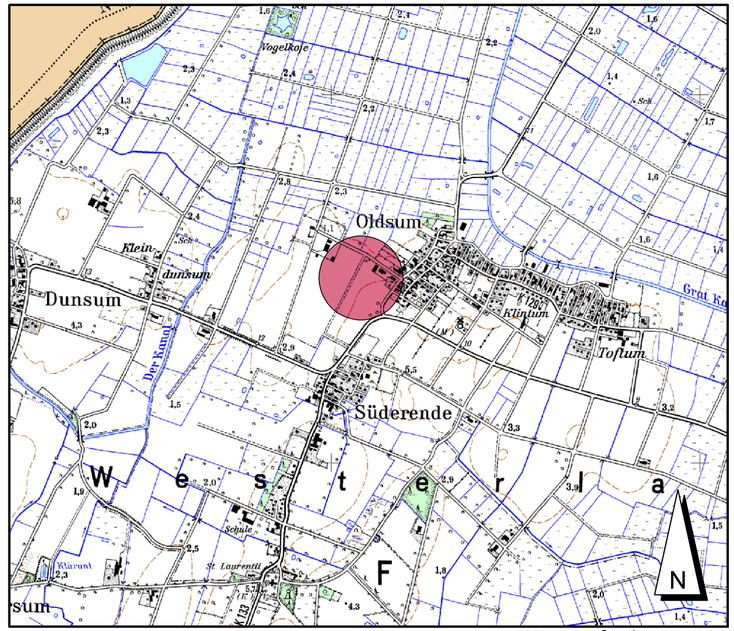
Grenze der 3. Flächennutzungs-planänderung

Planzeichen ohne Normcharakter

Anbauverbotszone (Nachrichtliche Übernahme)

OD — Ortsdurchfahrt (Nachrichtliche Übernahme)

Übersichtskarte



Entwurf, 22.08.2023

TK25, Maßstab 1:25.000

3. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Oldsum

für das Gebiet "zwischen Waasterstig und Waaster Bobdikem sowie beidseitig des Koomorthswai in einer Entfernung" von bis zu ca. 175 m südlich des Waasterstigs"

VORABZUG

SASS&KOLLEGEN
Ingenieurgemeinschaft
Grossers Allee 24 • Tel. 0 48 35 - 97 77 0 • info@sass-und-kollegen.de
25767 Albersdorf • Fax 0 48 35 - 97 77 22 • www.sass-und-kollegen.de

23005: OLDSU002.dwg